

BERUFSWAHLORIENTIERUNG

Die Berufswahlvorbereitung ist die Aufgabe aller Fächer. So werden auch Inhalte der Arbeits- und Berufswelt schon möglichst früh mit in den Fachunterricht einbezogen. Der Schwerpunkt liegt allerdings in den Klassen 8 und 9 und wird hauptsächlich durch den Politikunterricht getragen. Somit ist gewährleistet, dass alle Schüler und Schülerinnen die für die Berufswahl wichtigen Inhalte erfahren.

Berufswahlkoordinatoren: Frau Hölscher-Kaminski, Frau Port, Frau Timmermann und Frau van Ross

Wann?	Was?	Wer?
Klasse 8 (1. Hj.)	Informationen zum Berufswahlkonzept auf den Klassenpflegschaftssitzungen	Berufswahlkoordinatoren
	Einführung des Berufswahlpasses (Job-Pass-Bielefeld)	
	Grundlagen der Wirtschaft	Politikunterricht
Klasse 8 (2. Hj.)	„Was will ich werden?“ Berufliche Zukunftsvorstellungen, Traumberufe, Erwartungen an den Beruf, Selbsteinschätzung der Interessen und Fähigkeiten, Erkundung von Berufen anhand der Materialien der Bundesagentur für Arbeit (planet-beruf.de, Beruf aktuell)	Politikunterricht
	Belastungen und Entfaltungsmöglichkeiten am Arbeitsplatz (Mensch-Arbeit-Technik)	Politikunterricht in Zusammenarbeit mit Deutsch, Chemie, Technik, Sport, Biologie
	Besuch der DASA in Dortmund	Politiklehrer/-Klassenlehrer
	Erkundung von Berufen auf der Praktikumsausstellung der 9. Klassen	Politikunterricht
	„Wie suche ich einen Praktikumsplatz?“	Politikunterricht
	3 Tage Schnupperpraktikum „Anforderungen und Belastungen am Arbeitsplatz“ mit Fragebogen	Politikunterricht
	Auswertung der Schnuppertage	Politikunterricht
Klasse 9 (1. Hj.)	Elterninformationsabend in der Schule „Wie können Eltern ihren Kindern bei der Berufswahl helfen?“	Berufswahlkoordinatoren gemeinsam mit Frau Lohmann (BfA) und Frau Kramme (HWK)
	BWL-Kurs – Gründung einer Juniorfirma	WPU II-Kurs in Kooperation mit dem Rudolf-Rempel-Berufskolleg
	Weiterführung des Berufswahlpasses (Job-Pass-Bielefeld)	

	Informationsveranstaltung zu Berufen im Handwerk	Frau Kramme (Handwerkskammer)
	BIZ-Besuch	
	„ Mein Berufswahlfahrplan “ Vor- und Nachbereitung des BIZ-Besuches	Politikunterricht/ Berufsberatung
	Beschreibung von Arbeitsvorgängen	Deutschunterricht
	„Wie schreibe ich einen Bericht?“	Deutschunterricht
	„How to write a formal letter“/CV	Englischunterricht
	Kompetenzcheck	Politiklehrer/ Klassenlehrer
	„Wie bewerbe ich mich richtig?“	Deutschunterricht in Zusammenarbeit mit den Kooperationspartnern
	Besuch des Infomobils der Metall- und Elektroindustrie	Infomobil der Metall- und Elektroindustrie Organisation: Berufswahlkoordinatoren
	„Die Situation von Frauen und Männern in der Arbeitswelt“	Politikunterricht
	„Wie funktioniert ein Betrieb?“ - Aufbau und Organisation	Politikunterricht
Klasse 9 (2. Hj.)	2 klassenübergreifende Projekttag „Technischer Wandel in Bezug auf berufliche Tätigkeiten, Ausbildung, Einkommen, Erwartungen und Zukunftsperspektiven“	Vorbereitung im Politikunterricht Betreuung der Projektgruppen durch 6 Lehrer(innen) der Klassen 9 1. Projekttag: Vorbereitung und Durchführung von Betriebserkundungen in 6 unterschiedlichen Betrieben 2. Projekttag: Nachbereitung und Präsentation der Erkundungsergebnisse in Gruppen
	Aufbau und Inhalte des Praktikumsberichtes	Politikunterricht
	Rechte und Pflichten im Praktikum	Politikunterricht
	Klassenübergreifender Projekttag zum Schülerbetriebspraktikum: Formulierung von Erwartungen zu den Erkundungsaufträgen des Praktikumsberichtes (Aufgaben des Betriebes, Tätigkeiten, Arbeitsplatzbedingungen, Ausbildung, Veränderungen, Zukunftsperspektiven) mit Hilfe von Materialien Verteilung von Erkundungsaufträgen/-Formulierung von Fragen	Betreuung der Projektgruppen nach Beschäftigungsbereichen im Praktikum durch mehrere Lehrer(innen) der Klassen 9 (Praktikumsbetreuungslehrer/innen)
	Schülerbetriebspraktikum (14 Arbeitstage)	Besuch und Betreuung der Praktikant/innen



		durch die Praktikumsbetreuungslehrer/innen
	Öffentliche Praktikumsausstellung Die PraktikantInnen stellen ihre Berufserfahrungen möglichst anschaulich im Stil einer Berufsinformationsbörse vor	Vorbereitung und Betreuung durch die Praktikumsbetreuungslehrer/innen
	Bewerbungsgesprächssimulation	Galeria Kaufhof
	„Ausbildung oder weiterführende Schule?“	Berufsberatung
	Betriebliche Mitbestimmungsmöglichkeiten	Politikunterricht in Zusammenarbeit mit Betriebsräten
Klasse 10 (1. Hj.)	Informationsveranstaltung zu den weiterführenden Schulen Schnuppermöglichkeiten für interessierte Schüler/innen	Organisation durch Berufswahlkoordinatoren
	Beratungsgespräche mit	Frau Kramme (Handwerkskammer)
Klasse 10 (2. Hj.)	Evaluation der Berufswahlvorbereitung (Fragebogen)	Berufswahlkoordinatoren

Darüber hinaus gibt es regelmäßige Sprechstunden unserer Berufsberaterin Frau Lohmann (BfA) in der Schule und Informationsveranstaltungen für Eltern.

Die Zusammenarbeit mit unseren Kooperationspartnern Parker Hannifin sowie Galeria Kaufhof soll kontinuierlich weitergeführt werden.

Seit Herbst 2007 ist unsere Schule im Besitz des Siegels „Berufswahl- und ausbildungsfreundliche Schule“.

Berufsorientierungsbüro:

Seit 2006 existiert unser Berufsorientierungsbüro, das für vielfältige Aktivitäten rund um die Berufswahl Platz bietet.

Dort finden statt:

- Beratung für Schüler und Schülerinnen (regelmäßige Sprechzeiten)
- wöchentliche Sitzungen des Berufswahlteams
- Archivierung und Bereitstellung von Informationsmaterialien für SuS sowie Kollegen

Für die Zukunft ist geplant, das Berufsorientierungsbüro in seinen Funktionen auszuweiten. Es sollen PC-Arbeitsplätze für SuS zur Berufsorientierung eingerichtet werden. Das Büro soll auch für SuS zum speziellen Üben von Bewerbungsschreiben geöffnet werden.

Geplante Vorhaben des Berufswahlteams:

- Überarbeitung der Praktikumsausstellung
- Etablierung des Benimmtrainings „Respect“
- Etablierung des Kompetenzchecks



- Ausweitung der Elternarbeit
- Erstellen einer „Elternkartei“
- Wiederbelebung des Berufsfindungstages
- Intensivierung der Evaluation
- Einführung des Girls' Day
- Betriebserkundung des Kollegiums bei Galeria Kaufhof

Eine Besonderheit an unserer Schule war lange Zeit der **Berufsfindungstag**. Hier wurden an einem Schulvormittag ca. 50 Berufe von Ausbildern und Auszubildenden anschaulich vorgestellt. Jede(r) Schüler/in hatte die Gelegenheit sich über 4 Berufe intensiv (jeweils 45 min) zu informieren und Kontakte zu knüpfen. Die Vor- und Nachbereitung des Berufsfindungstages fand im Politikunterricht statt.

Bei der Auswahl der Berufe hatten die Schüler/innen im Vorfeld ein Mitspracherecht. Außerdem wurden die Vorstellungen durch Fragebögen im Nachhinein evaluiert und im nächsten Jahr berücksichtigt.

Koordiniert und organisiert wurde der Berufsfindungstag gemeinsam mit der Hauptschule Senne durch die Berufswahlkoordinatoren in Zusammenarbeit mit den Vertretern der „Arbeitsgemeinschaft für Arbeitnehmerfragen“. Aus verschiedenen Gründen wird der Berufsfindungstag z. Zt. nicht durchgeführt.